

Abstand

Halt Abstand,
komm nicht näher,
bewahr Anstand,
hab Angst vor meinem Feuer.

Dreh dich um,
hau ab.
Wir kommen nicht drum herum,
auf dem Weg hinab.

Die Welt dreht sich zu schnell,
oder ich mich zu langsam,
von wegen individuell,
viel zu mühsam.

Ein Schritt nach vorne,
sind zwei Schritte zurück,
kein Grund zur Sorge?
Vielleicht mit etwas Glück.

Ich will nicht mit dir reden,
lass mich allein,
es fällt mir zu schwer Luft zu holen,
warum sollte das mit dir besser sein?

Der Fall ist tief,
die Luft dünn,
im Echo ist jemand der nach mir rief,
Jedes Wort ohne Sinn.

Abstand,
hau ab,
am besten in ein anderes Land,
ich steige alleine herab.

© **Barbara Helm**